

## Hätt' mir ein Espenzweigelein

bei Hans OTT, 1544

The image shows a musical score for a three-part setting of the song 'Hätt' mir ein Espenzweigelein'. The score is written in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 3/4 time signature. The melody is simple and consists of eighth and quarter notes. The lyrics are written below the notes, with some words underlined to indicate syllable placement. The lyrics are: 'Hätt' mir ein Es - pen - zwei - ge - lein ge - bo - gen zu - der Er - den; den lieb - sten Buh - len, den ich hab, der ist mir lei - der all - zu - fer - ne.'

- 2 Er ist mir doch zu ferne nicht,  
bei ihm hab ich geschlafen,  
von rotem Gold ein Fingerlein  
hab ich in seinem Bett gelassen.
- 3 Und da ich's da gelassen hab,  
will ich's auch wieder bekommen,  
und tun als ob ich's bei mir hätt  
und wär mir keinmal genommen.
- 4 Ja zwischen Berg und tiefe Tal,  
da geht eine enge Straße:  
wer seinen Buhl nicht haben will,  
der soll ihn allzeit fahren lassen.
- 5 Scheid dich nit, Herzensdöckelein,  
von dir will ich nit weichen,  
hab andre lieber nit als mich,  
im Reich findt man nit deines Gleichen.

Georg FORSTER (um 1510-1568)  
Frische Teutsche Liedlein, III/27 (1549)

Fingerlein = Ringlein

Herzensdöckelein - von Docke = Puppe